

N i e d e r s c h r i f t
über die 5. Sitzung der städtischen Baumkommission
am 22.09.2022

Sitzungsort: Rathaus Geisweid, Großer Sitzungssaal

Beginn der Sitzung: 17.03 Uhr

Ende der Sitzung: 17.41 Uhr

Teilnehmer:

Herr Klaas	-	CDU
Herr Hof	-	SPD
Herr Boller	-	Bündnis 90/Grüne
Herr Schneider	-	FDP
Herr Englert	-	UWG
Frau Schneider	-	Die Linke
Herr Kammann	-	Volt
Frau Six	-	AfD
Herr Gebers	-	Abt. 4/7 - Umwelt
Frau Bergholz	-	Abt. 4/7 - Umwelt
Herr Heitze	-	Abt. 4/6-4 - Grünflächen
Herr Nixdorf	-	Abt. 4/6-3 - Grünflächen
Frau Schwunck	-	Abt. 4/6-3 - Grünflächen

Zunächst erfolgte die Begrüßung durch den Vorsitzenden, Herrn Klaas. Im Anschluss stellten sich Herr Gebers als neuer Leiter der Abteilung Umwelt und Herr Nixdorf als neuer Leiter der Arbeitsgruppe Unterhaltung Grünflächen vor.

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 24.02.2022

Die Niederschrift über die Sitzung der Baumkommission vom 24.02.2022 wurde einstimmig genehmigt.

TOP 2 Mitteilung der Verwaltung

Die Pflege- und Verjüngungsmaßnahmen, bei denen keine geschützten Bäume betroffen sind, wurden zur Kenntnis genommen. Herr Boller fragte nach, ob die Gleditschie in der Löhrrstraße 16 ersetzt werde. Diese Frage wurde durch Herrn Heitze bejaht. Herr Heitze berichtete über die Fällung einer Blut-Buche im Stimmerweg (Eisern) und legte der Kommission Fotos des geschädigten Baumes als Tischvorlage vor. An der Buche kam es zu einem Stämmlingsausbruch, woraufhin diese aufgrund der Nähe zu einem Wohngebiet mit Kinderspielplatz umgehend gefällt wurde. Die Verkehrssicherheit war nicht mehr gegeben. An gleicher Stelle soll eine Blut-Buche als Ersatz gepflanzt werden.



TOP 3 Gemeine Esche, Siegerlandhalle (Hang)

Baumart	Begründung	Empfehlung	Ersatzpflanzung
Gemeine Esche	Ein Befall durch Lackporling (bösartiger Zersetzer und Weißfäule-Erreger) am Stamm ist seit 2019 bekannt, Klopfpfrobe deutet auf Stammfäule hin. Ein Baumsachverständiger hat am 16.3.2022 den Baum begutachtet und riet zur Fällung im Herbst.	Fällung des Baumes <u>Dafür: einstimmig</u>	1 Honig-Esche und 1 Speierling im Bereich Siegerlandhalle 1 Baum im Stadtgebiet

TOP 4 Berg-Ahorn, FH Lindenberg

Baumart	Begründung	Empfehlung	Ersatzpflanzung
Berg-Ahorn	Rindenablösung am Stammkopf, Stammkopf gerissen, Fäule am Stammfuß, Separation der hangseitigen Stützwurzel	Fällung des Baumes Dafür: einstimmig	1 Speierling auf städtischem Friedhof

TOP 5 11 Bäume, Friedhof Lindenberg, Erweiterung Muslimisches Gabfeld

Baumart	Begründung	Empfehlung
4 Eschen 4 Berg-Ahorne 1 Kirsche 1 Lärche 1 Bruch-Weide	Erweiterung des Muslimischen Grabfeldes	Die Baumkommission sprach sich einstimmig gegen eine Empfehlung aus. Stattdessen wurde die Einbeziehung des zuständigen Fach- und des Bezirksausschusses gefordert. In den Ausschüssen sollte zunächst die Planung des Bauvorhabens vorgestellt werden.

TOP 6 Mehlbeere, Kampenstraße, ggü. Marien-Krankenhaus -.Dringlichkeitsentscheidung vom 29.03.2022

Baumart	Begründung	Empfehlung	Ersatzpflanzung
Mehlbeere	Voranschreitende Stammfäule, Befall mit holzzeretzendem Pilz (Wulstiger Lackporling), Hoch frequentierter Bereich (Parkstreifen vor Marien-Krankenhaus)	Die sofortige Fällung des Baumes wurde zur Kenntnis genommen.	1 Scharlach-Roßkastanie Die Ersatzpflanzung wurde im Frühjahr 2022 durchgeführt.

TOP 7 1 Gemeine Esche, 1 Berg-Ahorn, An der Unterführung 8
-Dringlichkeitsentscheidung vom 01.07.2022

<i>Baumart</i>	<i>Begründung</i>	<i>Empfehlung</i>	<i>Ersatzpflanzung</i>
Gemeine Esche Berg-Ahorn	Das Haus Muscheid soll abgerissen, das Gelände zum Teil ausgehoben, zum Teil aufgefüllt werden. Dort befindet sich ein größerer Erdtank, der ebenfalls ausgebagert und entsorgt werden muss. Für diese Arbeiten muss der Bewuchs entfernt werden.	Die Fällung des Baumes wird aus den genannten Gründen empfohlen.	4 heimische Laubbäume vor Ort.

Herr Boller merkte an, dass die Bäume noch nicht gefällt wurden und bat darum, zu prüfen, ob die Birke, obwohl nicht geschützt, dennoch erhalten werden kann. Außerdem plädierte er nochmals für die Vornahme der Ersatzpflanzung vor Ort.

TOP 8 Verschiedenes

Frau Schneider fragte nach, inwieweit sich der trockene, heiße Sommer auf die Bäume im Stadtgebiet ausgewirkt hat. Frau Schwunck, berichtete über massive Schäden an einigen Baumarten, merkte aber an, dass es sich in vielen Fällen erst im nächsten Frühjahr herausstellen werde, welche Bäume wirklich abgängig seien. Aus diesem Grund würden auch stark geschädigte Bäume zunächst erhalten. Sie teilte mit, dass im Oktober ein Baumgutachter käme, der die Grünflächenabteilung über den Sachstand von Baumschäden durch Hitze und Wassermangel im vergangenen Sommer informieren wird.

Die Baumkommission bat um einen Bericht darüber in der nächsten Sitzung.

Siegen, den 26.09.2022

gez.

Kerstin Bergholz
Protokollführerin

gez.

Henner Klaas
Vorsitzender